

# Hodenkrebs macht den Anfang: Die „Urologischen Themenwochen“ starten Ende März 2017

Deutschlands Urologen arbeiten kräftig an ihrer öffentlichen Wahrnehmung: Mit den „Urologischen Themenwochen“ geht der Vorstand der Deutschen Gesellschaft für Urologie e. V. (DGU) im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit künftig ganz neue Wege. Die Initiative, die von der DGU in Kooperation mit dem Berufsverband der Deutschen Urologen e. V. (BDU) auf die Beine gestellt wurde, startet in diesen Tagen mit der Urologischen Themenwoche Hodenkrebs.

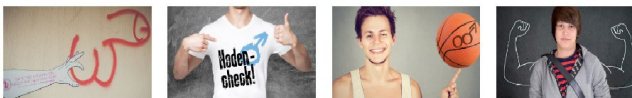
Das Anliegen der Auftaktwoche Hodentumor vom 27. bis 31. März 2017 ist klar: Die Urologie positionieren und Aufklärung an die männlichen Heranwachsenden und jungen Männer bringen. Zielgruppengerecht aufbereitet, werden dafür Informationen rund um den Keimzelltumor des Hodens multimedial präsentiert. Zu diesem Zweck hat die DGU eine Reihe von Aktionen vorbereitet, die auf allen Nachrichtenkanälen an fünf Tagen der Woche neue Aufmerksamkeit generieren.



**www.hodencheck.de**

Für alle über 14 Jahre

Zur Früherkennung von Hodenkrebs empfiehlt die Deutsche Gesellschaft für Urologie e. V. (DGU) allen Jungen und Männern zwischen 14 und 45 Jahren die regelmäßige Selbstuntersuchung der Hoden.



## Urologische Themenwoche Hodenkrebs vom 27. bis 31. März 2017

Los geht es an Tag 1 der Urologischen Themenwoche Hodenkrebs mit einem Video-Clip auf YouTube, tags drauf wird die eigens entwickelte Webseite [www.hodencheck.de](http://www.hodencheck.de) freigeschaltet. Tag 3 der Themenwoche gehört einer Online-Graffiti-Aktion, die in den sozialen Medien gepusht wird. An Tag 4 der Hodenkrebswoche klären Experten in Video-Interviews im Netz über Risikofaktoren, die Selbstuntersuchung und das Zweitmeinungsprojekt Hodentumor auf. Ein Experten-Chat gibt der Zielgruppe am fünften Tag schließlich Gelegenheit, auf dem Urologenportal eigene Fragen an die Spezialisten zu richten. Alle Informationen, die mit der Urologischen Themenwoche Hodenkrebs von der DGU und dem BDU an den Start gebracht werden, bleiben im Netz dauerhaft und jederzeit für die Zielgruppe online verfügbar.

Die Publikums- und Fachpresse wurde im Vorfeld informiert, dazu diverse Institutionen aus dem Gesundheits- und Jugendbereich mit Flyern ausgestattet. Die breit angelegte Kampagne wird von der Agentur Grey und Blitz Internet begleitet.

DGU- und BDU-Mitglieder sind in die Umsetzung der Urologischen Themenwoche Hodenkrebs einbezogen worden, um mit ihrer Hilfe möglichst vielfältige lokale Aktionen zu initiieren. Dafür hat die DGU per Mailing Informationen, Flyer und eine Standard-Anzeige für die Lokalpresse zur Verfügung gestellt. Für jeden Tweet, jeden Facebook-Eintrag, das Auslegen der Flyer in Praxen oder Kliniken, für jeden Tag der offenen Tür oder jedes Interview, das Urologinnen und Urologen ihren lokalen Medien zur Unterstützung der Initiative geben, danken die Vorstände von DGU und BDU der urologischen Gemeinde herzlich.

Nach der Auftaktwoche zum Hodenkrebs werden die Urologischen Wochen noch in diesem Jahr mit einem weiteren Thema fortgeführt werden und durch Kontinuität ihren Beitrag zur Etablierung der Marke Urologie leisten. Letzteres hat sich der DGU-Vorstand, allen voran der amtierende DGU-Präsident Prof. Dr. Tilman Kälble, der Generalsekretär Prof. Dr. Maurice Stephan Michel und DGU-Pressesprecher Prof. Dr. Christian Wülfing, gemeinsam mit dem BDU-Präsidium bekanntlich auf die Fahnen geschrieben.

**Text: BDU/DGU Pressestelle**

### Das Programm der Urologischen Themenwoche Hodenkrebs vom 27. bis 31. März 2017

Montag, 27.03.2017

Tag 1 **Video-Clip startet im Netz**

Dienstag, 28.03.2017

Tag 2 **Launch der Website [www.hodencheck.de](http://www.hodencheck.de)**

Mittwoch, 29.03.2017

Tag 3 **Start der Graffiti-Aktion im Netz**

Donnerstag, 30.03.2017

Tag 4 **Experten-Tag mit Video-Interviews unter [www.urologenportal.de](http://www.urologenportal.de)**

Freitag, 31.03.2017

Tag 5 **Experten-Chat von 12.00 bis 14.00 Uhr unter [www.urologenportal.de](http://www.urologenportal.de)**